

Ad hoc-Mitteilung nach § 15 WpHG

Stand: 12.01.2006

VALORA EFFEKTEN HANDEL AG; Ettlingen

(WKN 760 010 / ISIN DE0007600108)

Jahresüberschuss 810.000 EUR, Umsatz fast verdoppelt – Planzahlen erreicht

Mit einem ungeprüften Jahresüberschuss in Höhe von rund 810.000 EUR hat die VEH AG ihre Ziele erreicht. Der Umsatz konnte von 3,63 Mio. in 2004 auf 6,96 Mio. um fast 100% gesteigert werden. Plangemäß konnte auch der Liquiditätsbestand zum Ultimo auf ca. 1,42 Mio. EUR erhöht werden. Rund 650.000 EUR sind in börsenfähige Wertpapiere und kurzfristig liquidierbare Abfindungskandidaten mit Squeeze-Out-Phantasie investiert. Der Rest in Höhe von ca. 870.000 EUR besteht zwischenzeitlich zum größten Teil aus sogenannten Börsenkandidaten wie z.B. Juragent AG (314.000 EUR), Globalware AG, junge Aktien (88.000 EUR), CITYCOM AG (45.000 EUR) und ASAG Autosafe AG (108.000 EUR).

Plangemäß haben und werden wir unsere verbliebenen unnotierten Beteiligungen ohne Börsengang-Visionen weiter abbauen und in Börsenaspiranten, Squeeze-Out-Kandidaten, sowie in interessante börsennotierte Werte investieren. Ein dauerhafter Liquiditätsbestand in Höhe von 1,0 - 1,5 Mio. EUR soll auch in der Zukunft unsere voll umfängliche Handlungsfähigkeit und Unabhängigkeit von Banken absichern.

Ausschüttung Dividende und Bonus

Es ist geplant den Jahresüberschuss in Höhe von rund 810.000 EUR wie folgt zu verwenden: Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 10 Cent je Aktie sowie einer Bonuszahlung von 10 Cent je Aktie, gesamt somit 20 Cent je Aktie (wie auch in den früheren Jahren möchten wir mit dieser Aufteilung dokumentieren, dass es sich bei der Bonuszahlung um Erträge aus Sondereffekten handelt). Einstellung in die Gewinnrücklagen 400.000 EUR. Der Rest von ca. 95.000 EUR soll als Gewinn vorgetragen werden. Der Gewinnvortrag aus dem Gj. 2004 in Höhe von rund 82.500 EUR, der aus der Auflösung von gesetzlichen Rücklagen resultierte, muss der Kapitalrücklage zugeführt werden.

Perspektiven

Aufgrund gesetzlicher Gegebenheiten wird im Geschäftsjahr 2006 bei der o.g. Ausschüttung für das Gj. 2005 in Höhe von 20 Cent je Aktie eine Steuer für die Ausschüttung, die teilweise aus dem vorhandenen EK02 erfolgen muss, in Höhe von ca. 86.000 EUR fällig. Unter Berücksichtigung dieser steuerlichen Sonderbelastung planen wir für 2006 einen Jahresüberschuss in Höhe von 160.000 EUR, der die Zahlung der Basisdividende in Höhe von 10% ermöglichen soll.

Klaus Helffenstein – Vorstand